

Datenschutzinformationen für Veranstaltungs-Teilnehmer:innen

Informationen zum Datenschutz über unsere Verarbeitung von personenbezogenen Daten nach Artikel 13, 14 und 21 der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO)

Liebe Veranstaltungs-Teilnehmer:innen,

gemäß den Vorgaben der Art. 13, 14 und 21 der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) informieren wir Sie hiermit über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten sowie Ihre diesbezüglichen datenschutzrechtlichen Rechte. Welche Daten im Einzelnen verarbeitet und in welcher Weise genutzt werden, richtet sich maßgeblich nach den angefragten bzw. vereinbarten Leistungen. Um zu gewährleisten, dass Sie in vollem Umfang über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Rahmen der Erfüllung eines Vertrags oder der Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen informiert sind, nehmen Sie bitte nachstehende Information zu Kenntnis.

Kontaktdaten der Verantwortlichen:

ARGE SOLAR e.V.
Altenkessler Str. 17/ B5 66115 Saarbrücken

Geschäftsführer:
Arno Minn
Mail: datenschutz@argesolar-saar.de
Tel.: 0049 681 99 88 4205

Geschäftsführer:
Dr. Stephan Tenge
Mail: datenschutz@argesolar-saar.de
Tel.: 0049 681 99 88 4205

Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten:

dsgvoschutzteam.com - Lukmann Consulting GmbH
Packerstraße 131a A-8561 Söding
Mail: service@dsgvoschutzteam.com
Tel.: +49 7223 95 666 77

Begriffserklärungen zu Datenkategorien

	Beschreibung zur Datenkategorie
Persönliche Identifikationsdaten	Name, Titel, (private und berufliche) Adresse, frühere Adressen, (private, berufliche) Telefonnummer, von der für die Verarbeitung verantwortliche Person zugeteilte Kennnummern.
Elektronische Identifikationsdaten	IP-Adressen, Cookies, Anschlusszeiten, elektronische Unterschrift, eingesetzter Browser, eingesetztes Endgerät, Zeitpunkte zum Besuch oder Nutzung eines Webservices, Zeitpunkt einer Einwilligung oder Zustimmung, Betriebssystem, Referrer URL

Allgemeine Angaben zu Zweck und Rechtsgrundlage der Verarbeitung

30.02 Veranstaltungen

Zweck:	Für die Organisation von Veranstaltungen, wie beispielsweise Infoveranstaltungen, verarbeiten wir personenbezogene Daten der Eingeladenen und Teilnehmer. Je nach Veranstaltung wird dabei die E-Mailadresse oder auch die Anschrift verarbeitet, um Einladungen für die Veranstaltungen zu versenden. Eine Anmeldung für die Veranstaltungen ist auch über ein Online Formular über die Webseite möglich. Online Veranstaltungen finden über Webex statt.
Datenkategorien:	• Elektronische Identifikationsdaten • Persönliche Identifikationsdaten
Datenherkunft:	• Bei Betroffenen erhoben
Rechtsgrundlagen:	• 2. Vertragserfüllung (Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO • 3. Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO
Empfängerkategorien:	• Interne Abteilung • Softwarehersteller

30.03 Übermittlung Teilnehmerliste an das Ministerium

Zweck:	Wenn Veranstaltungen für das Ministerium organisiert werden, erfolgt für die Abrechnung eine Übermittlung der Teilnehmerliste an das Ministerium.
Datenkategorien:	• Persönliche Identifikationsdaten
Datenherkunft:	• Bei Betroffenen erhoben
Rechtsgrundlagen:	• 2. Vertragserfüllung (Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO
Empfängerkategorien:	• Ministerium

Übermittlung in ein Drittland

Eine Übermittlung in ein Drittland ist nicht beabsichtigt.

Dauer der Datenspeicherung

Soweit erforderlich verarbeiten und speichern wir Ihre personenbezogenen Daten für die Dauer unserer Geschäftsbeziehung bzw. zur Erfüllung vertraglicher Zwecke. Dies umfasst u. a. auch die Anbahnung und die Abwicklung eines Vertrages.

Darüber hinaus unterliegen wir verschiedenen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten.

Schließlich richtet sich die Speicherdauer auch nach den gesetzlichen Verjährungsfristen.

Ihre Rechte

Jede betroffene Person hat das Recht auf Auskunft nach Art. 15 DSGVO, das Recht auf Berichtigung nach Art. 16 DSGVO, das Recht auf Löschung nach Art. 17 DSGVO, das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DSGVO, das Recht auf Mitteilung nach Art. 19 DSGVO sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit nach Art. 20 DSGVO.

Darüber hinaus besteht ein Beschwerderecht bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde nach Art. 77 DSGVO, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt. Das Beschwerderecht besteht unbeschadet eines anderweitigen verwaltungsrechtlichen oder gerichtlichen Rechtsbehelfs.

Sofern die Verarbeitung von Daten auf Grundlage Ihrer Einwilligung erfolgt, sind Sie nach Art. 7 DSGVO berechtigt, die Einwilligung in die Verwendung Ihrer personenbezogenen Daten jederzeit zu widerrufen. Bitte beachten Sie, dass der Widerruf erst für die Zukunft wirkt. Verarbeitungen, die vor dem Widerruf erfolgt sind, sind davon nicht betroffen. Bitte beachten Sie zudem, dass wir bestimmte Daten für die Erfüllung gesetzlicher Vorgaben ggf. für einen bestimmten Zeitraum aufbewahren müssen.

Zur Wahrung Ihrer Rechte können Sie sich unter den angegebenen Kontaktdaten an uns wenden.

Widerspruchsrecht

Soweit die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nach Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO zur Wahrung berechtigter Interessen erfolgt, haben Sie gemäß Art. 21 DSGVO das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung dieser Daten einzulegen. Wir verarbeiten diese personenbezogenen Daten dann nicht mehr, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen. Diese müssen Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung muss der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen dienen.

Erforderlichkeit der Bereitstellung personenbezogener Daten

Die Bereitstellung personenbezogener Daten für die Entscheidung über einen Vertragsabschluss, die Vertragserfüllung oder zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen erfolgt freiwillig. Wir können eine Entscheidung im Rahmen vertraglicher Maßnahmen jedoch nur treffen, sofern Sie solche personenbezogenen Daten angeben, die für den Vertragsschluss, die Vertragserfüllung bzw. vorvertragliche Maßnahmen erforderlich sind.

Automatisierte Entscheidungsfindung

Zur Begründung, Erfüllung oder Durchführung der Geschäftsbeziehung sowie für vorvertragliche Maßnahmen nutzen wir grundsätzlich keine vollautomatisierte Entscheidungsfindung gemäß Art. 22 DSGVO. Sollten wir diese Verfahren in Einzelfällen einsetzen, werden wir Sie hierüber gesondert informieren bzw. Ihre Einwilligung einholen, sofern dies gesetzlich vorgegeben ist.